

Luxemburg

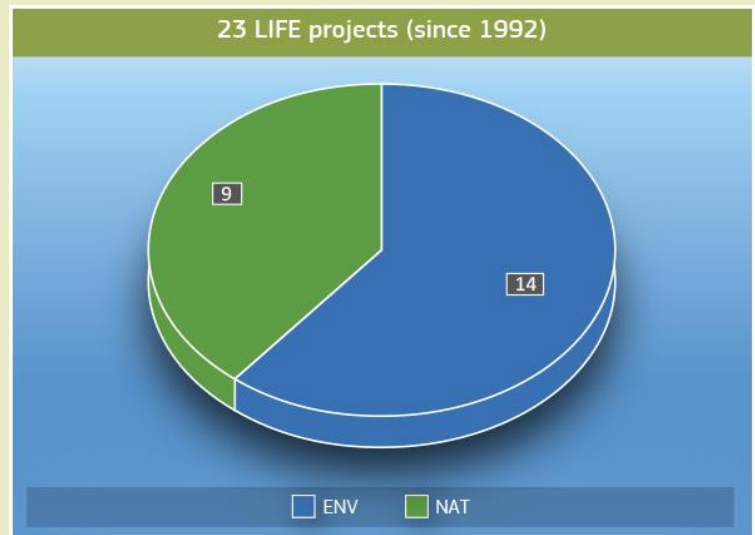


Überblick

Dieses Dokument liefert einen Überblick über LIFE in Luxemburg. Es zeigt Eckdaten und einige der neuesten LIFE-Projekte.

Außerdem finden Sie hier Kontaktdaten und andere nützliche Ressourcen sowie eine vollständige Liste der aktuellen und kürzlich abgeschlossenen LIFE-Projekte.

Jedes Jahr werden Aufforderungen zur Einreichung von Projektvorschlägen für die Schwerpunktbereiche des LIFE-Programms veröffentlicht.



Investment in LIFE projects in Luxembourg (€ million)		
	Total investment	EU contribution
ALL LIFE projects	89	34.5
Environment and Resource Efficiency (ENV)	65	23
Nature and Biodiversity (NAT)	24	11.5

ÜBER LIFE

Das LIFE-Programm ist das Finanzierungsinstrument der EU für Umwelt und Klimaschutz. Es läuft seit 1992 und hat mehr als 4 500 Projekte in der EU und in Drittländern kofinanziert, über 9 Milliarden Euro mobilisiert und mehr als 4 Milliarden Euro zum Umwelt- und Klimaschutz beigetragen. Das Budget für das LIFE-Programm für 2014-2020 wird auf 3,4 Mrd. € zu aktuellen Preisen festgesetzt, wobei ein Teilprogramm für Umwelt und ein Teilprogramm für Klimaschutz vorgesehen ist.

Arten von LIFE-Projekten:

- Traditionell (Umwelt und Ressourceneffizienz; Natur und biologische Vielfalt; Umweltpolitik und Information; Klimaschutzmaßnahmen; Anpassung an den Klimawandel; Klimapolitik und Information).
- Integriert (Umwelt, Natur oder Klimaschutz)
- Vorbereitende Maßnahmen
- Kapazitätsaufbau

Andere Arten von LIFE-Finanzierungen:

- NRO-Betriebskostenzuschüsse
- Fazilität für Naturkapital (NCFE)
- Private Finanzierungen im Bereich Energieeffizienz (PF4EE)

NCFE und PF4EE sind gemeinsame Initiativen mit der Europäischen Investitionsbank, die die beiden Fonds verwaltet. Für weitere Informationen besuchen Sie uns <http://ec.europa.eu/life/>

LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz

Im Rahmen dieses LIFE Schwerpunkts werden bewährte Verfahren, Lösungsmodelle und integrierte Ansätze entwickelt, erprobt und demonstriert, um umweltpolitische Herausforderungen zu bewältigen und die existierende Wissensgrundlage zu verbessern.

Im Rahmen des Teilbereichs LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz (ehemals Teilbereich der LIFE-Umweltpolitik und -steuerung) wurden bisher 14 Projekte in Luxemburg kofinanziert. Insgesamt wurden 65 Mio. EUR investiert, von denen 23 Mio. EUR von der EU beigetragen wurden.

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich hauptsächlich mit Bau- und Abbruchabfall, umweltfreundlichen Produkten, Reduzierung der Emissionen von Treibhausgasen und Luftschadstoffen, nachhaltigem Baugewerbe, Industrieabfällen, Energieeffizienz/Einsparungen im Automobil- und Bausektor, Bewirtschaftung von Flusseinzugsgebieten, Öko-Produkten (Herstellung von Holzfaserplatten mit nahezu null Umweltbilanz), und sauberen Technologien in der Automobilindustrie (Direkteinspritzung von komprimiertem Erdgas). Die meisten Projekte wurden von internationalen Unternehmen (Dometic, Kronospan, Goodyear, Dupont de Nemours und Delphi Automotive Systems Luxemburg) durchgeführt. Weitere Begünstigte waren ein KMU (OSL Oeko Service Luxemburg), ein Forschungszentrum (Centre de Recherche Public Henri Tudor) und ein Berufsverband (Chambre des Métiers du Grand-Duché de Luxembourg). Die Projekte hatten eine durchschnittliche Laufzeit von 36 bis 48 Monaten.

Seit 2013 wurden in Luxemburg keine Projekte aus diesem Bereich finanziert.

Das im untenstehenden Kasten vorgestellte Projekt ist ein Beispiel für ein erfolgreiches LIFE-Umweltprojekt in Luxemburg.



Demonstration und Validierung der Direkteinspritzung von CNG in Fahrzeugmotoren und deren Umweltvorteile (LIFE DI-CNG) LIFE13 ENV/LU/000460

Im Rahmen des LIFE DI-CNG-Projekts ist es gelungen, einen vorindustriellen Prototyp (GEN6) für die Direkteinspritzung von komprimiertem Erdgas in Automotoren zu entwickeln. Das Projekt hat gezeigt, dass Motoren mit DI-CNG-Injektoren (Direkteinspritzung von komprimiertem Erdgas) in Bezug auf Leistung und Drehmoment mit GDI- und Dieselmotoren konkurrieren können, wobei die CO₂-Emissionen um mindestens 25% (gegenüber Benzin) und die Partikelemissionen um mehr als 90 % (gegenüber Diesel) reduziert werden.

Darüber hinaus wurde eine halbautomatische Pilotlinie für die Fertigung und Montage der GEN6-Injektoren für die Kleinserienproduktion entwickelt. Dies zeigte, dass die Herstellung von DI-CNG-Injektoren eine geringere Umweltbelastung als die von GDI-Injektoren aufweist.

Die ökologischen Vorteile der Projekte sind vielfältig:

- DI-CNG-Motoren können die CO₂-Emissionen um mindestens 25% im Vergleich zu Benzinmotoren mit Direkteinspritzung (GDI) und um 15% im Vergleich zu herkömmlichen Benzinmotoren (PFI) reduzieren;
- DI-CNG-Motoren können die Partikelemissionen im Vergleich zu Dieselmotoren um mehr als 90% reduzieren (90% unter der Euro6d-Vorschrift);
- Die Herstellung eines DI-CNG-Injektors verbraucht 22% weniger Energie, was zu 7% weniger CO₂-Emissionen führt als die Herstellung eines GDI-Injektors; und
- Der CO₂-Fußabdruck der DI-CNG-Technologie ist geringer als bei der GDI-Technologie und resultiert hauptsächlich aus geringeren Well-to-Wheel-Emissionen (31% bzw. 44% weniger, wenn das Methan aus fossilen bzw. erneuerbaren Quellen stammt).

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.delphi.com/direct-injection-compressed-natural-gas>

LIFE Natur und biologische Vielfalt

Im Rahmen dieses LIFE Schwerpunkts werden bewährte Verfahren, Lösungsmodelle und integrierte Ansätze entwickelt, erprobt und demonstriert, um europäische Maßnahmen und Rechtsvorschriften zum Schutz der Umwelt und Biodiversität sowie zur Verbesserung der bestehenden Wissensgrundlage zu erarbeiten und umzusetzen.

Bis heute hat der Teilbereich LIFE Natur und biologische Vielfalt neun Projekte in Luxemburg kofinanziert. Insgesamt wurden 24 Mio. Euro in diese Projekte investiert, von denen 11.5 Mio. Euro von der Europäischen Union beigetragen wurden.

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich mit der Verbesserung der Lebensräume (z.B. oberes Alzettetal und das Mosaik der Feuchtgebiete in Eisleck, um den Erhaltungszustand von drei Zielarten zu verbessern: dem Blauschillernden Feuerfalter und den Vogelarten Braunkehlchen und Rotrückengewässer) und auf die Erhaltung bzw. Wiederherstellung bestimmter Arten (Flussperlmuscheln in den Ardennen, die Populationen der dickschaligen Flussmuschel in den Flüssen Our und Sauer und gefährdete Amphibienarten). Ein Projekt war darauf ausgerichtet, lokale Behörden bei der Umsetzung von Natura 2000 in Luxemburg zu unterstützen. Ein weiteres war auf den Schutz gefährdeter Grünland-Lebensräume sowie einer Reihe von Tierarten gerichtet, die auf diese Lebensräume angewiesen sind, in 15 Natura-2000-Gebieten im westlichen Teil des 'Gutlands' in Luxemburg. Die Projekte wurden von einer NRO (Fondation "Hëllef fir d'Natur") und einem öffentlichen Unternehmen (Syndicat Intercommunal de l'Ouest pour la Conservation de la Nature) durchgeführt. Ihre Laufzeiten lagen zwischen 36 und 88 Monaten.

Es geben zwei laufende Projekte in Luxemburg. Ein Projekt zielt auf die Sicherung und Wiederherstellung aller kalkhaltigen Graslandschaften ab, die im Südosten Luxemburgs bekanntermaßen vorhanden sind. Das andere zielt darauf ab, die Ökologie der Agrarlandschaft zu fördern und die Verbindung zwischen bestehenden und potenziellen Lebensräumen in Luxemburg zu verbessern. Die Projekte haben jeweils eine Laufzeit von 72 Monaten und werden vom Syndicat Intercommunal de l'Ouest pour la Conservation de la Nature und der Stiftung "Hëllef fir d'Natur" koordiniert.

Das im untenstehenden Kasten vorgestellte Projekt ist ein Beispiel für erfolgreiche LIFE-Natur-Projekte in Luxemburg.



Wiederherstellung von Feuchtgebieten und damit verbundenen gefährdeten Arten in der Eisleckregion (LIFE Eisleck) LIFE11 NAT/LU/000858

Das LIFE Eisleck-Projekt verbesserte die Bewirtschaftung und die Bedingungen von rund 170 Hektar Feuchtgebieten in elf Natura-2000-Gebieten durch konkrete Erhaltungsmaßnahmen, um Lebensräume in Feuchtgebieten und drei Zielarten zu schützen: Blauschillender Feuerfalter, Braunkehlchen und Rotrückengewässer. Das Projekt erstellte langfristige Bewirtschaftungspläne in Zusammenarbeit mit Landwirten und anderen

Interessenvertretern und trug zur Entwicklung von zehn Natura-2000-Bewirtschaftungsplänen bei, indem es Beratung zu den Lebensräumen und Arten bot, auf die das Projekt abzielte.

Insbesondere erwarb das Projektteam 32,6 Hektar Land für Naturschutzzwecke und stellte es durch Naturschutzmaßnahmen wieder her, bewirtschaftete 43 Hektar Brachland und stellte 15 Hektar Feuchtgebiet durch Entfernen von Fichten und Abholzung alter Nadelbaumanpflanzungen wieder her. Sie bepflanzten 9,5 Hektar Wiesen mit Schlangen-Knöterich (*Persicaria bistorta*), einer Nahrungspflanze für das Larvenstadium des Blauschillernden Feuerfalters, schlossen 587 Meter Abflüsse, um Wasser in Feuchtgebieten zurückzuhalten, errichteten 12,5 Kilometer Zäune, gruben 6 Teiche aus und pflanzten 7.676 Hecken und Bäume. Darüber hinaus baute das Projekt einen Viehstall und richtete einen Wanderweg ein.

Das Projektteam schloss 10 Natura-2000-Bewirtschaftungspläne ab und arbeitete eng mit Landwirten zusammen, die 17 Verträge über die Bewirtschaftung der biologischen Vielfalt auf über 70 Hektar unterzeichneten. Es wird erwartet, dass die positiven Auswirkungen der Maßnahmen des Projekts mindestens die nächsten zehn Jahre anhalten werden.

Darüber hinaus trug das Projekt zur Erweiterung von zwei Natura-2000-Gebieten (Vallées de la Tretterbaach und Troisvierges Cornelysmillen) bei, in denen das LIFE-Projektteam neue Populationen des Blauschillernden Feuerfalters entdeckte.

Bei dem Projekt wurden innovative Techniken zur Wiederherstellung von Feuchtgebieten eingesetzt, von denen einige zuvor in Luxemburg nicht angewandt wurden. Dazu gehörten der Einsatz eines schonenden Pistenbully-Traktors (speziell für die Arbeit in Naturschutzgebieten entwickelt) zum maschinellen Mähen und Entfernen von Weidenwurzeln, die auf einem Teil des Tretterbaach-Baches angewandte Re-Mäandertechnik und die erprobten Techniken zur Ermittlung der besten Methode für die Verpflanzung von Schlangen-Knöterich Rhizomen zur Wiederherstellung von Grasland.

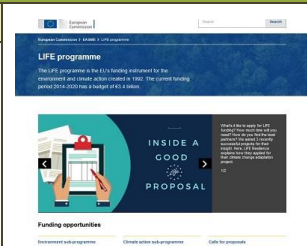
Für weitere Informationen siehe:
<http://life-eisleck.eu>

Nähere Informationen über LIFE und LIFE-Projekte

Auf der LIFE-Website

Die LIFE-Website bietet vielfältige Informationen über das LIFE-Programm:

<http://ec.europa.eu/life/>



Suche in der LIFE-Projektdatenbank

Weitere Informationen über LIFE-Projekte in Luxemburg bzw. über LIFE-Projekte im Allgemeinen finden sich in der LIFE-Projektdatenbank:

<http://ec.europa.eu/environment/life/project/Projects/index.cfm>

Die anwendungsfreundliche Datenbank ist die maßgebliche Informationsquelle zu allen laufenden und abgeschlossenen LIFE-Projekten. Außerdem enthält die Datenbank Angaben über die Begünstigten, ihre Kontaktdaten und die Websites der jeweiligen Projekte.



Durch Suche via soziale Medien:



twitter.com/LIFE_Programm



<http://www.facebook.com/LIFE.programme>



www.flickr.com/photos/life_programme

Kontakte

Die Nationale Kontaktstelle für Luxemburg

Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen




Name: Frau Nora ELVINGER / Herr Gilles BIVER
Adresse: 4, Place de l'Europe
 L – 1499 Luxemburg
Tel: +352 2478-6822
E-mail: nora.elvinger@mev.etat.lu / gilles.biver@mev.etat.lu
Website: Umweltportal






Das Monitoringsteam für Luxemburg

NEEMO EEIG – Prospect C&S

Adresse: Rue du Prince Royal, 83
 B – 1050 Brüssel
Tel: +32 2 514 55 34
E-mail: prospect@neemo.eu



Geschlossene und laufende Projekte LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz				
Projekttitel	Projektnummer	Website	Projektzusammenfassung durch Anklicken des Symbols	Projektlaufzeit
Fabrik der Zukunft: Demonstration der Herstellung von Holzfaserplatten mit nahezu null Umweltbilanz (Fabrik der Zukunft)	LIFE11 ENV/L/000854	http://www.kronospan.lu/fr/factoryofthefuture		06/2012-> 12/2015
Errichtung einer exemplarischen Entölungsanlage zum Recycling von ölhaltigem Stahlbauschlamm und Walzenzunder (PLD)	LIFE11 ENV/L/000855	http://pld-life.eu/		09/2012-> 09/2015
Demonstration und Validierung der Direkteinspritzung von CNG in Fahrzeugmotoren und deren Umweltvorteile (LIFE DI-CNG)	LIFE13 ENV/LU/000460	https://www.delphi.com/direct-injection-compressed-natural-gas		06/2014-> 05/2018

Vor kurzem abgeschlossene und laufende Natur & biologische Vielfalt Projekte				
Projekttitel	Projektnr.	Website	Projektzusammenfassung durch Anklicken des Symbols	Projektlaufzeit
Wiederherstellung der Unio crassus Flüsse in den luxemburgischen Ardennen (Resto-unio)	LIFE11 NAT/LU/000857	http://www.unio.lu/		09/2012 -> 12/2018
Wiederherstellung von Feuchtgebieten und damit verbundenen gefährdeten Arten in der Eisleckregion (LIFE Eisleck)	LIFE11 NAT/L/000858	http://life-eisleck.eu/		09/2012 -> 08/2017
Erhaltung und Bewirtschaftung von artenreichen Grünflächen durch die Kommunen (Erhaltung und Bewirtschaftung von artenreichen Grünflächen durch die Kommunen)	LIFE13 NAT/LU/000068	http://www.sicona.lu/		06/2014 -> 06/2019
Wiederherstellung von Kalkgrünland im Osten Luxemburgs (Life Orchis)	LIFE13 NAT/LU/000782	http://www.life-orchis.eu/		09/2014 -> 08/2019
(LIFE Bats & Birds)	LIFE18 NAT/LU/000136	https://www.naturemwelt.lu/project/life-bats-birds/		09/2019 -> 08/2025